

Antragsfragen und Bewertungskriterien*

WienDigital/21

(verlängert bis 31.12.2023, gültig ab 1.1.2022)

Antragsfragen

Fragen zum Unternehmen

Bisherige Entwicklung

Beschreiben Sie ganz allgemein die wichtigsten Entwicklungsschritte Ihres Unternehmens bzw. Ihrer Organisation.

Ist-Situation

Wie ist die momentane Situation Ihres Unternehmens bzw. Ihrer Organisation? Welche Produkte/Dienstleistungen werden angeboten bzw. welche Entwicklungen werden derzeit vorgenommen? Gehen Sie auch auf die Kunden-, Markt- und Konkurrenzsituation ein.

Ausblick und Strategie

Wie sieht die Strategie für die nächsten Jahre aus? Sollen (neben dem eingereichten Projekt) neue Produkte/Dienstleistungen entwickelt oder neue Märkte erschlossen werden?

Fragen zum Projekt

Projektkurzbeschreibung (Presstext)

Beschreiben Sie in wenigen Sätzen Ihr Digitalisierungsprojekt. Dieser Text kann im Falle einer Förderung zur Veröffentlichung genutzt werden.

Projektbeschreibung

Ist-Zustand

Beschreiben Sie sämtliche unternehmensinterne Verwaltungseinheiten, Arbeitsabläufe und Prozesse bzw. Prozesse an den Schnittstellen zu den Märkten, Lieferanten und Kunden.

Welchen Digitalisierungsgrad hat Ihr Unternehmen? Werden bereits Softwarelösungen, digitale Systeme etc. im Unternehmen bzw. für bestimmte Geschäfts- und Verwaltungsprozesse, Dienstleistungen eingesetzt? Wenn ja, welche bzw. für welche Aufgabenbereiche?

Wo liegen die Schwachstellen? Wo gibt es Verbesserungspotentiale?

Soll-Zustand

Beschreiben Sie den durch dieses Projekt angestrebten Digitalisierungszustand. Wo soll konkret im Rahmen dieses Projekts angesetzt werden?

Wie werden die neugestalteten und unternehmensübergreifenden internen Abläufe sowie Abläufe zu den Kunden und Lieferanten etc. aussehen? Inwiefern werden diese Prozesse optimiert und/oder automatisiert?

Wie wirken sich die Digitalisierungsmaßnahmen auf die bestehenden Prozesse/Abläufe/Bereiche aus bzw. müssen dadurch hier Änderungen durchgeführt werden? Wenn ja, welche? Wenn nein, warum?

Digitalisierungsmaßnahmen

Welche konkreten Maßnahmen werden umgesetzt, um den vorher beschriebenen Soll-Zustand zu erreichen (Maßnahmenkatalog, Schnittstellenlösungen etc.)?

Wie schaut der Meilenstein- und Zeitplan aus? Wann werden die einzelnen Maßnahmen durchgeführt?

Welche unternehmensinternen und/oder -externen Personen sind darin involviert und in welcher Rolle? Mit welchen Kosten rechnen Sie für die Umsetzung der Digitalisierungsmaßnahmen?

Entscheidungsgrundlage

Warum haben Sie sich für diese IT-Lösungen entschieden? Welche anderen Systeme und Anbieter wurden in Erwägung gezogen? Stellen Sie die Entscheidungsgrundlage für die Auswahl der geplanten Digitalisierungsmaßnahmen dar.

Argumentieren Sie, warum der ausgewählte Lösungsweg für Ihr Unternehmen geeignet ist.

Verbesserungen/Additionalität

Welche Verbesserungen (technischer, organisatorischer, wirtschaftlicher, marktbezogener, ... Art) erwarten Sie sich durch die Projektumsetzung in Zukunft für Ihr Unternehmen insgesamt? Worin sehen Sie den größten Mehrwert bzw. Nutzen für Ihr Unternehmen, Geschäftsmodell oder Geschäftsprozesse?

Ist das Projekt eingebettet in eine übergeordnete Unternehmensstrategie (Wachstumsmaßnahmen, Produktionsweise, Produktportfolio, Vermarktung/neue Märkte, Rechnungswesen etc.)?

Digitale Sicherheit

Welche Maßnahmen (z.B. Firewall, DSGVO, Datensicherungskonzept, Risiko-/Sicherheitsanalysen, Einführung von Informationssicherheitsmanagementsystemen etc.) setzen Sie, um die digitale Sicherheit zu gewährleisten bzw. auszubauen?

Kompetenzen des Projektteams

Von wem bzw. welchen internen und/oder externen Personen wird das Projekt umgesetzt? Welche Kompetenzen/Qualifikationen bringen diese zur Erreichung der Projektziele mit?

Schulungsmaßnahmen

Welche Schulungsmaßnahmen im unmittelbaren Zusammenhang mit diesem Digitalisierungsprojekt sollen durchgeführt werden? Beschreiben Sie diese hier. Führen Sie an, welche Inhalte und/oder Kompetenzen angesprochen bzw. angestrebt werden.

Langfristige Perspektive

Sind für die Betreuung/Wartung/Instandhaltung der umgesetzten Digitalisierungsmaßnahmen nach Ende des Projektes weitere (personelle, finanzielle) Ressourcen erforderlich?

Welche weiteren Maßnahmen sind geplant bzw. angedacht, um zukunftsfit zu werden/bleiben?

Geschäftsmodell

Verändert sich durch das gegenständliche Digitalisierungsvorhaben das Geschäftsmodell? Falls ja, beschreiben Sie dies hier.

Beschäftigungseffekte

Werden durch das Projekt neue MitarbeiterInnen im Unternehmen angestellt? Wenn ja, werden diese MitarbeiterInnen während des Projekts oder nach Projektabschluss angestellt? Welche Aufgaben werden sie übernehmen? Handelt es sich dabei um Voll- oder Teilzeit-MitarbeiterInnen?

Querschnittsthemen

Hat das Digitalisierungsprojekt (positive, direkte und/oder indirekte) Auswirkungen in einem oder mehreren der folgenden Themengebiete: Chancengleichheit und Diversität, andere gesellschaftspolitisch relevante Fragen?

Bewertungskriterien

1. Übersicht

Nr.	Indikator	Skala	Punkte	KO
1.	Planung	0 – 5	15	ja
2.	Digitalisierungsmaßnahmen	0 – 5	30	ja
3.	Verbesserungen/Additionalität	0 – 5	20	ja
4.	Digitale Sicherheit	ja/nein	-	ja
5.	Kompetenzen des Projektteams	0 – 5	15	ja
6.	Schulungsmaßnahmen	0 – 5	10	nein
7.	Ressourcen	ja/nein	-	ja
8.	Beschäftigungswirkung	0 – 5	5	nein
9.	Querschnittsthemen	0 – 5	5	nein
Summe			100	

2. Indikatoren

Nr.	Indikator	Art	Punkte	KO
1.	Planung	0 – 5	15	ja
	Inwieweit sind die Angaben im Antrag und im Digitalisierungskonzept vollständig, schlüssig und plausibel, sodass eine Beurteilung der weiteren Kriterien möglich ist? Sind die zur Zielerreichung eingesetzten Methoden bzw. Lösungsansätze der Problemstellung adäquat?			
2.	Digitalisierungsmaßnahmen	0 – 5	30	ja
	Wie sind die geplanten Projektmaßnahmen aus technischer und organisatorischer Sicht einzuschätzen? In welchem Ausmaß ist zur Einführung auch eine technische und organisatorische Anpassung notwendig? Betreffen die Maßnahmen einen oder mehrere Kernprozess/e? In welchem Ausmaß sind die zu digitalisierenden Prozesse miteinander vernetzt? Handelt es sich bei den geplanten digitalen Maßnahmen um eine Verkettung über mehrere Funktionsbereiche (z. B. Beschaffung, Produktion, Vertrieb, Logistik, ...) des Unternehmens hinweg?			
3.	Verbesserungen/Additionalität	0 – 5	20	ja
	Wie hoch ist die Bedeutung und Additionalität des Projekts für das Unternehmen (auch im Vergleich zur bisherigen Tätigkeit) einzuschätzen? Verschaffen die Maßnahmen dem Unternehmen bei der Durchführung seiner Prozesse einen technischen Sprung? In welchem Ausmaß erfolgt eine Effizienzsteigerung? Sind positive Auswirkungen auf das Geschäftsmodell zu erwarten?			
4.	Digitale Sicherheit	j/n	-	ja
	Wird im Konzept auf die Situation der digitalen Sicherheit im Unternehmen eingegangen? Ist diese Situation zufriedenstellend? Falls nein, sind im Zuge des Projekts Maßnahmen zur Erhöhung der digitalen Sicherheit vorgesehen? Falls ja, sind diese als ausreichend zu erachten?			
5.	Kompetenzen des Projektteams	0 – 5	15	ja
	Verfügt das aus unternehmensinternen und/oder -externen Personen zusammengesetzte Projektteam über ausreichende Kompetenzen bzw. Qualifikationen, um das Digitalisierungsvorhaben erfolgreich umzusetzen und eine nachhaltige Digitalisierung im Unternehmen zu initiieren und/oder weiter voranzutreiben?			
6.	Schulungsmaßnahmen	0 – 5	10	nein

	Sind in der Planung Schulungsmaßnahmen vorgesehen? In welchem Ausmaß sind die gesetzten Maßnahmen geeignet, das Bewusstsein für Digitalisierung zu heben? Wenn ja, in welchem Umfang werden diese vorgenommen?			
	Ressourcen	j/n	-	ja
7.	Sind die zur Umsetzung des Projekts notwendigen finanziellen Mittel vorhanden und nachvollziehbar dargestellt?			
	Beschäftigungswirkung	0 – 5	5	nein
8.	Wie ist die mittelfristige (positive) Beschäftigungswirkung des Projekts einzuschätzen?			
	Querschnittsthemen	0 – 5	5	nein
9.	Wie sind die (positiven) Auswirkungen des Projekts in einem oder mehreren der folgenden Themengebiete einzuschätzen: Ökologie und Ressourceneffizienz, Chancengleichheit und Diversität, andere gesellschaftspolitisch relevante Fragen?			

Summe 100